

NIEDERSCHRIFT

über die 4. Sitzung des Ortsgemeinderates Eckelsheim - öffentlicher Teil -

Datum: Mittwoch, den 22. Oktober 2014

Ort: Dorfgemeinschaftshaus

Beginn: 19:00 Uhr **Ende:** 20:40 Uhr

I. Anwesenheitsliste

Ortsbürgermeister:

Bäder, Friedrich (CDU)

Beigeordnete :

1. Beigeordnete Wridt, Beate (SPD) stimmberechtigt
2. Von Hattingberg, Benjamin (CDU) stimmberechtigt

Ratsmitglieder:

Klenk, Claus-Peter	(FWG)
Mann, Rainer	(FWG)
Rosag, Thorsten	(FWG)
Schwarz, Ernst-Friedrich	(FWG)
Schwarz, Sven	(CDU)
Schwind, Ottmar	(SPD)

weitere Anwesende:

von der VGV Wöllstein:

Herr Bürgermeister Gerd Rocker

Maurer, Michael als Schriftführer

10 Zuhörer

II. Tagesordnung

öffentlicher Teil

- TOP 1 Einwohnerfragestunde gem. § 16a GemO**
- TOP 2 Weg 18 Morgen**
-Beratung und Beschluss-
- TOP 3 Antrag SPD-Fraktion**
-Beratung und Beschluss-
- TOP 4 Reinigung Dunzel**
-Beratung und Beschluss-
- TOP 5 Reinigung Graben am Sportplatz**
-Beratung und Beschluss-
- TOP 6 Baumpflege**
-Beratung und Beschluss-
- TOP 9 Mitteilungen und Anfragen**
-

Der Vorsitzende, Herr Ortsbürgermeister Bäder, eröffnet die Sitzung des Gemeinderates mit der Begrüßung der Ratsmitglieder sowie von der Verwaltung Herrn Bürgermeister Rocker und Herr Maurer. Herr Maurer wurde auch gleichzeitig zum Schriftführer bestellt.

Er stellte fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig versammelt ist.

Herr Bäder bittet die Anwesenden wenn gewünscht um Ergänzungen der Tagesordnung.

Es wurde bemängelt, dass die Niederschrift Nr. 2 noch fehlte, weiterhin bietet die 1. Beigeordnete Frau Wridt, dass bei zukünftigen Niederschriften hinter den Mandatsträger die Partei und bei den Beigeordneten der Hinweis „Stimmberechtigt“ stehen soll.

In der Niederschrift der 3. Sitzung vom 21.08.2014 soll im Tagesordnungspunkt 3 folgender Satz aufgenommen werden. „Die Ausschreibung erfolgt durch den Ortsbürgermeister Herr Bäder“ Weiter Anmerkungen gab es nicht, so, dass die o.g. Tagesordnung einstimmig genehmigt und beschlossen wurde.

Tagesordnungspunkte

TOP 1 Einwohnerfragestunde gem. § 16 a GemO

Aus den Zuschauerreihen wurde die Frage an Herrn Bürgermeister Rocker gestellt ob die Windkraftträder mittlerweile wieder Strom erzeugen? Herr Rocker informierte darüber, dass die Windkraftträder sich zurzeit noch in Reparatur befinden und daher nicht am Netz sind.

TOP 2 Weg 18 Morgen

Sachdarstellung

Der Weg wurde im Sommer 2014 neu erstellt. Entgegen der guten Erfahrungen aus dem Bau des Parallelweges, der mit einer nach innen gerichteten Wasserführung hergestellt wurde, war der Wegebauausschuss der Wahlperiode 2009-2014 und die Fachabteilung der

Verbandsgemeinde der Meinung eine nach außen gewölbte Teerdecke herzustellen. Dies hatte jetzt zu Folge, dass bei Starkregenereignisse wie im Sommer (letztmalig am 20.09.2014 mit 82 ltr./ qm) die Bankette links und rechts zum dritten Mal in einer Tiefe von 40 cm ausgespült wurde. Zur Wiederherstellung liegt ein Angebot der Firma Jung von ca. 2.700,00 € der Verwaltung vor. Da die herbstliche Witterung mit Sicherheit wieder Regen mit sich bringt, sieht man einen schnellen Handlungsbedarf.

Beschlussvorschlag

Herr Ortsbürgermeister Bäder schlägt vor entweder das die Anlieger anhand von Eigenleistung oder durch die Firma Jung mit der Wiederherstellung zu beauftragen.

Ratsmitglied Mann teilte mit, dass die Jagdgenossenschaft für Unwetterschäden ca.3.000 € eingestell hat und er sich vorstellen kann, das die Jagdgenossenschaft die Kosten übernehmen würde.

Grundsätzlich war man sich im Rat einig, hier die VG zu beauftragen einmal die Ausführung des Verfahrens der Herstellung der Bankette zu prüfen und weitere Angebote einzuholen

Die SPD stellt den Antrag zu prüfen ob es noch ein Gewährleistungsanspruch verbunden mit einer Haftung vorhanden ist.

Beschluss

Die VG-Verwaltung wird beauftragt:

1. Zu prüfen ob hier noch Gewährleistungsansprüche vorhanden sind.
2. Weitere Angebote einzuholen und dann den günstigsten Anbieter den Auftrag zu übergeben.

Der Beschluss wurde **einstimmig** beschlossen.

TOP 3 Antrag der SPD-Fraktion

Sachdarstellung

Die SPD-Fraktion stellte den Antrag einer Ersatzbepflanzung vor dem Feuerwehrgerätehaus, in der Hauptstraße (vor dem ehemaliges Anwesen Schlosser) und im Pflanzbeet vor dem Dorfgemeinschaftshaus. Wobei die SPD-Fraktion darum bittet die Ersatzpflanzung vor dem Feuerwehrgerätehaus zurückzustellen bis die Kostenermittlung durchgeführt ist und der Rat darüber informiert ist.

Beschlussvorschlag

Im Rat diskutiert man über die Parkplatzsituation vor dem Feuerwehrgerätehaus. Vorschläge wie der Rückbau des vorhandenen Beetes sowie ein grundsätzliches Halteverbot entlang des Anwesens Mayer, wobei hier mit den Anliegern gesprochen werden müsste wurde diskutiert. Man einigte sich, erstmal die Kostenermittlung abzuwarten und danach im Rat noch einmal darüber zu beraten. Einig war man die Ersatzpflanzung am DGH und Hauptstr. durchzuführen

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** die Ersatzpflanzung vor dem DGH und in der Hauptstraße durchzuführen. Weiterhin wird die Verwaltung beauftragt eine Kostenermittlung für einen Baum vor dem FFW mit einer Stammstärke von 8-10 cm durchzuführen und das Ergebnis dem Rat vorzustellen.

TOP 4 Reinigung Dunzel

Sachdarstellung

Herr Ortsbürgermeister Bäder informiert den Rat, dass das Bachbett der Dunzel in dem Gemeindegebiet Wonsheim vorbildlich gereinigt ist. In Eckelsheim ist das Bachbett über ein Jahrzehnt nicht gereinigt worden. Die Starkregenereignisse am Oberlauf haben in 2014 mehrmals zu Überflutungen und vollen Kellern geführt. Zwar weist der Haushalt für die Unterhaltung von Gewässer einen negative Kontenstand aus, aber er ist unabdinglich diese Maße noch dieses Jahr durchzuführen informierte Ortsbürgermeister Bader den Rat. Die VG wurde beauftragt eine beschränkte Ausschreibung durchzuführen. Ergebnisse liegen noch nicht vor.

Beschlussvorschlag

Die Maßnahme fand bei allen Fraktionen Zustimmung. Auch brachte man zum Ausdruck, dass die Gefahr einer Überflutung man nur verhindern kann, wenn alle Ortsgemeinden und Verbandsgemeinden in deren Zuständigkeit die Dunzel liegt auch ihrer Pflicht nachkommen hier das Bachbett entbrechend zu reinigen um somit einen einwandfreien Abfluss des Wasser zu gewährleisten.

Ratsmitglied Klenk gab den Hinweis, dass ein erheblicher Rückstau an der Brücke zur Renaturierungsfläche vorhanden ist. Grund ist hierfür der zu enge Durchlas so, dass das Wasser bis zur Überflutung vor der Brücke sich staut. Es soll daher geprüft werden, welchen Nutzen die Brücke hat um eventuell zu entscheiden hier einen Abriss vorzunehmen. Auch sollte im Zusammenhang dieser Maßnahme der Schlammfang „Obere Ringstraße“ mit gereinigt werden.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** die Verwaltung damit zu beauftragen an den preisgünstigsten Anbieter den Auftrag zu vergeben. Auch wird die Maßnahme Reinigung Schlammfang „Obere Ringstraße“ mit eingebunden

TOP 5 Reinigung Graben am Sportplatz

Sachdarstellung

Durch den letzten Gewitterregen ist Schotter und Geröll vom Höllerweg in den teilweise verrohrten Graben des Dorfgemeinschaftshauses und Sportplatzes eingespült worden. Am Ende der Rohrleitung hat sich Schlamm und Geröll abgelagert. Hierdurch bildet sich ein Rückstau in die Rohre und führt auf Dauer zur Verstopfung. Damit diese Verstopfung verhindert wird, muss der offene Graben gereinigt werden. Auch hier sind keine Mittel zur Finanzierung im Haushalt vorhanden teilte Ortsbürgermeister Bäder mit. Der Verwaltung liegt ein Antrag des Weingutes Huth vor, die darauf hinweisen, dass der Mittelweg gereinigt werden muss

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung schlägt vor, die Reinigung der o.g. Gräben im Zusammenhang mit der Dunzelreinigung an den günstigen Anbieter zu vergeben.

Beschluss

Der Rat beschließt **einstimmig**

TOP 6 Baumpflege

Sachdarstellung

Zur Baumpflege in der Gemeinde Eckelsheim hat die Firma Ing. Büro Baum-und Landschaftspflege Funk, Eckelsheim, einen Maßnahmenkatalog zusammengestellt. Zur Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit müssen die Maßnahmen noch dieses Jahr ausgeführt werden. Die Verbandsgemeinde ist beauftragt die Ausschreibung zu veranlassen, Eine genaue Maßnahmenliste lag dem Gemeinderat vor.

In diesem Zusammenhang machte Ortsbürgermeister Bäder noch folgende Information: In Sachverhalt geht es darum, dass Herr Zöller eine Ast am Walnussbaum im Bio Top abgesägt hat, im dem Glaube hier eine Gefahrenstelle zu beseitigen die eventuell für die Gemeinde zu Schadensersatzansprüche führen könnte. Herr Zöller wurde deswegen von Dritten angezeigt. Die Klage wurde von der Staatsanwaltschaft niedergeschlagen. Nach Begutachtung durch die Kreisverwaltung hat diese festgestellt, dass dieser Baum eine erhebliche Unfallgefahr darstelle und entfernt werden sollte und eine entsprechende Ersatzpflanzung durchzuführen ist. Die Kreisverwaltung hat die Gemeinde aufgefordert hier zu handeln. Diese Erkenntnisse der Kreisverwaltung wieder spricht aber dem jetzigen Gutachten der Firma Funke, die diesen Baum ohne Beanstandungen am 02.09.2014 begutachtet hat. Herr Ortsbürgermeister Bäder bittet Herrn Bürgermeister Rocker hier aktiv zu werden und mit der Kreisverwaltung den Sachverhalt zu klären.

Beschlussvorlage.

Die Verwaltung schlägt vor den Auftrag an den günstigen Anbieter zu vergeben.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig**

TOP 7 Anfragen & Mitteilungen

Herr Ortsbürgermeister Bäder machte folgende Mitteilungen:

- Friedhof- Hier hat man den Friedhof in Sommerloch besucht und die dortige neue Gestaltung für gut befunden. Nun möchte man mit der Landschaftsarchitektin die dieses Konzept entwickelt und durchgeführt hat, Kontakt aufnehmen und ein eigenes Konzept für den Eckelsheimer Friedhof erarbeiten. Das erste Treffen findet am 05. Nov. 2014 statt.
- Am zweiten Grünstreifen wurde die Bank durch ein landwirtschaftliches Gerät herausgerissen. Der Rat einigte sich, die Bank zu sanieren und nicht mehr auf dem Grünstreifen sondern am Spielplatz DGH aufzustellen.
- Mitarbeiterin Heike Fuchs ist erkrankt und wir dieses Jahr nicht mehr arbeiten können.
- Herr Grafenstein von der Unteren Naturschutzbehörde teilte der Verwaltung mit, dass auf dem Grünstreifen ein Baum entfernt wird und das Holz erworben werden kann.
- Letzte Woche war eine Begehung der Kreisstraßen. Hierbei wurden letztmalig durch den Kreis die Verrohrungen gereinigt. Gleichzeitig wurde darauf hingewiesen, dass die Gemeinde zukünftig hierfür zuständig ist und auch die Kosten tragen müsse.
- Freiwillige Feuerwehr hat die Sinkkästen gereinigt. Als Dank hat die Gemeinde 100 € für die Kameradschaftskasse zur Verfügung gestellt.
- Es liegt ein Antrag der Familie Giebfried der Gemeinde vor. Im Antrag wird angefragt ob man die Ringstraße nicht zu einer Spielstraße umgestalten könnte. Es geht hierbei nicht nur um die Kinder in der Straße, sondern auch um ältere Menschen die die Straße benutzen. Mit eigenen finanziellen Mittel kann die Gemeinde diese Umbaumaßnahme nicht stemmen, denn eine solche Maßnahme bringt erhebliche Kosten mit sich. Diese Kosten sind wiederum Umlageberechtigt und würden die Anlieger mit Beiträgen belasten.

- Die Spielgeräte am Spielplatz sind aufgestellt. Der Fallschutz muss noch eingebracht werden. Der Zaun wird bis Frühjahr 2015 instandgesetzt werden. Ein Bagger hat die Grasnarbe zerstört. Es muss eine neue Einsaat erfolgen. Die Empfehlung vom Rat ist, hier ein Rollrasen zu verwenden, damit im Frühjahr der Rasen direkt genutzt werden kann.
- Aus den Mittel des finanzielle Ausgleich für die Windkrafträder hat die Gemeinde Eckelsheim laut Vertrag mit Firma Juwi die Möglichkeit Investition vom der Gemeinde in Objekte wie Trockenmauer, Aufforstung von Wasserflächen zu investieren. Voraussetzung ist, dass Grundstücke vorhanden sind. Dies ist in enger Zusammenarbeit mit der Verbandsgemeindeverwaltung abzusprechen. Die endgültige Entscheidung liegt in Händen der Verbandsgemeinde. Herr Bürgermeister Rocker fordert die Gemeinde auf, Vorschläge ihm zu unterbreiten. Für die Verbandsgemeinde ist Vordergründig die Vernetzung eines Biotops der Dunzel. Die finanziellen Mittel für den Ausgleich ist noch komplett vorhanden
- Die Weihnachtsfeier der Senioren findet ab diesem Jahr nicht mehr statt. Dafür wird es ein Neujahrsempfang geben. Die Senioren werden ein Anschreiben vom Ortsbürgermeister erhalten.
- Der St. Martinsumzug wird von den Eltern organisiert. Das Martinsfeuer findet hinter der Kirche statt.
- Herr Bäder möchte mit Frau Rössler und den Winzer ein Gespräch hinsichtlich der Bellerkirche führen. Durch die gute Besucherzahl an der Bellerkirche sieht Herr Bäder die Möglichkeit der Bewirtung der Gäste mit Eckelsheimer Weinen. Darüber sollte man nachdenken, wie man ein solches Angebot umsetzen kann. Die Infrastruktur wäre vorhanden.
- Frau Beigeordnete Wridt Beate stellte für die SPD Fraktion den Antrag am Spielplatz den altertümlichen Mülleimer gegen eine Ersatzbeschaffung auszutauschen.
- Frau Wridt berichtete ihre Aussage in der Niederschrift vom 21.08.2014 unter Mitteilungen und Anfragen, Punkt „örtliche Kiesgrube“. Sie berichtete, dass man nicht kostenlos Sand entnehmen darf, sondern in der alten Vereinbarung festgehalten ist, man habe das Recht als Bürger von Eckelsheim eine kleine Menge an Bauschutt dort abgeben.
- Ratsmitglied Ernst-Friedrich Schwarz möchte wissen was man für die Teilnahme an der 200 Jahrfeier von Rheinhessen seitens der Gemeinde plant. Herr Bäder wird diese Anfrage auf die nächste Tagesordnung bringen und bittet die Anwesenden um Vorschläge.
- Ratsmitglied Schwind Ottmar möchte, das Herr Trautwein mit der VG Wörrstadt abklärt wann in Eckelsheim wieder Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt werden.
- Weiterhin fragte er nach dem aktuellen Sachstand Gemeindetraktor. Hier konnte Ortsbürgermeister Bäder mitteilen, dass man ein Traktor gekauft hat. Kosten 5.100 € plus eine Drei-Punktblattform für 700 €, Marke Krieger, Baujahr 78.
- Ratsmitglied Klenk Claus-Peter möchte dass bei der Kreisverwaltung oder bei der Verwaltung geprüft wird, wer Eigentümer des Grünstreifens in Verlängerung seines Grundstückes ist.

Unterschriften:

(Friedrich Bäder, Vorsitzender)

(Michael Maurer, Schriftführer)